Literatur

Autor(en): **Burckhardt, D.**

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Mitteilungen der Entomologischen Gesellschaft Basel**

Band (Jahr): **55 (2005)**

Heft 3

PDF erstellt am: **01.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Literatur

Schlick-Steiner B. C., Steiner F. M. & Schödl S. 2003. Ameisen (Hymenoptera: Formicidae). Rote Listen ausgewählter Tierarten Niederösterreichs. Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, Abteilung Naturschutz, St. Pölten, 75 Seiten. Broschiert, ISBN 3-901542-19-1. Bezugsadresse: Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, Abteilung Naturschutz, Landhausplatz 1, Haus 16, A-3109 St. Pölten, Tel. 0043 2742 9005 152 37; oder http://www.noe.gv.at/ Service/RU/ RU5/Publikationen/Uebersicht.htm. Preis EURO 8,72.

Ameisen kommen in fast allen terrestrischen Ökosystemen vor, wo sie wichtige Funktionen übernehmen. Sie sind auch eine der wenigen Insektengruppen, die dem grossen Publikum bekannt sind, ohne jedoch von diesem wirklich wahrgenommen zu werden. Eine Ausnahme bilden wenige Arten, die manchmal lästig oder sogar schädlich werden können. Ameisen sind biologisch sehr vielseitig; es gibt unter ihnen „Räuber, Viehzüchter, Sklavenjäger, Pfadfinder, Kannibalen und Türsteher". Faszinierend ist auch ihr eusoziales Verhalten und die damit zusammenhängende hoch komplexe, chemisch orientierte Kommunikation.

Die faunistische Erforschung der Ameisen von Niederösterreich blickt auf eine 200-jährige Geschichte zurück. Die Autoren führten selbst umfangreiche Erhebungen durch, so dass ihnen für die vorliegende Arbeit etwa 60 000 Tiere vorlagen, wovon etwa 18 500 aus der Zeit vor 1980 stammen. Eine solide faunistische Basis für die Beurteilung des Gefährdungsgrades der einzelnen Arten ist also gegeben.

Das Buch beginnt mit dem Inhaltsverzeichnis und einer kurzen Einleitung, in der die Gruppe vorgestellt wird. Es folgen die Danksagungen, die Liste der 111 in Niederösterreich vorkommenden Ameisenarten mit Erläuterungen, eine Erklärung der Roten Liste Kategorien, die Rote Liste der Ameisen, eine Zusammenfassung der Ergebnisse, Ausführungen zu Gefährdung und Schutz von Ameisen in Niederösterreich und – mit über 50 Seiten der Hauptteil der Publikation – die Beschreibung der Ameisenarten der Roten Liste Niederösterreichs mit Erläuterungen. Die einzelnen Beschreibungen sind wie folgt aufgebaut: lateinischer Artname und Gefährdungskategorie als Überschrift, eine kurze Angabe zur aktuellen Bestandssituation in Niederösterreich, Angaben zu Verbreitung/Bestand sowie Lebensraum/Biologie, Gefährdung, Handlungsbedarf und Literatur. Für die meisten Arten gibt es zudem eine Farbabbildung des Habitus und/oder des typischen Biotops und eine Verbreitungskarte von Niederösterreich. Das Buch schliesst mit dem Literaturverzeichnis, dem Namensindex und einer Allonge mit den verwendeten Abkürzungen und Erklärungen.

Das Werk besticht durch einen klaren Aufbau und eine attraktive Graphik, die reiche farbige Bebilderung und die qualitativ hochstehenden Texte. Die vorliegende Schrift bildet ein gutes Instrument für den Praktiker im Naturschutz und bietet allen viel Information, die sich für Ameisen interessieren: Sie kann nur wärmsten empfohlen werden.

D. Burckhardt